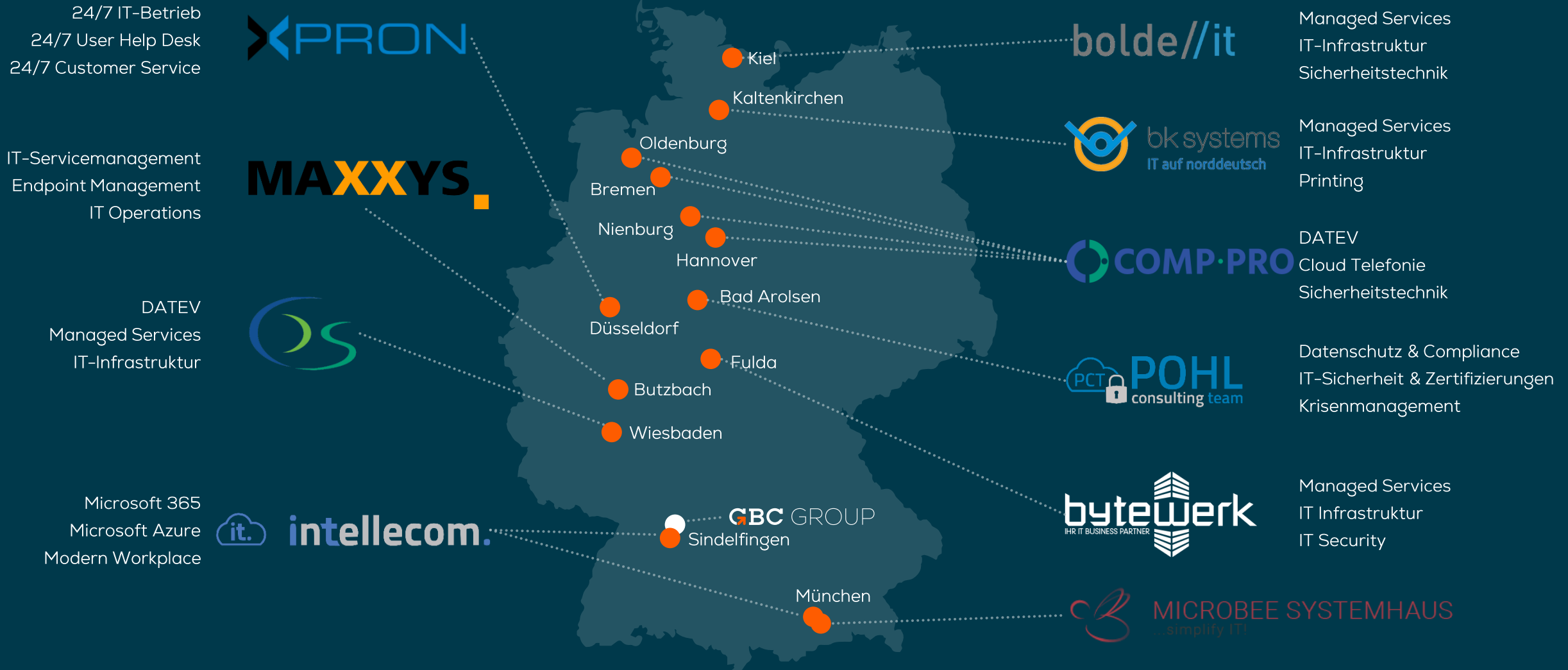


Kanzlei 360°

In 90 Tagen alle Mandanten dig**IT**al auf
Unternehmen Online





Ali Nada - Head of DATEV Consulting

2011 - 2020

Senior StB/WP Consultant
diverse StB-/WP-Gesellschaften

2020 – 04/2025

Customer Success Manager
DATEV eG

04/2025 –

Head of DATEV Consulting
GBC Group

Cloud Ready – alle Mandanten digITal auf Unternehmen Online.

Kanzlei 360° ist ein praxisvalidierter Prozess zur **Umstellung aller gewünschten Unternehmensmandate** auf eine Belegverarbeitung durch **DATEV Unternehmen online**. Mit garantiertem Ergebnis, marginalem Eigenaufwand und **ohne Kosten** zur **Steigerung der Rechtssicherheit und Effizienz** im Kanzleialltag.

Kollaborative Zusammenarbeit mit dem Mandanten **beginnt jetzt**.

3×

SCHNELLERE
BELEGBUCHUNG

Nachgewiesenes Effizienzpotenzial

0 €

KOSTEN FÜR KANZLEI
& MANDANTEN*

DATEV Produkte werden von DATEV berechnet.

IN

90 TAGEN

ALLE (GEWÜNSCHTEN) MANDANTEN
AUF UNTERNEHMEN ONLINE

Endliches Projekt

450+

KANZLEIEN IN BETREUUNG

Bewährter Prozess



Stammdatenpflege und **Informationen zu Vorsystemen** werden im Beratungsprozess gewonnen und an die Kanzlei zurückgespielt.

Zusammenarbeit verpflichtet

* kostenfrei (1:n) wenn

erforderliche Unterlagen

- ✓ Mandantenliste
- ✓ Partnerkarte
- ✓ Vertragliche Grundlage

3 Wochen nach Vertragsschluss vorliegen
(auch bei untypischen Projektverläufen > 90 Tage dauerhaft kostenfrei)

* kostenfrei (1:n) individuell ergänzbar durch (1:1) 175 €/h

- ✓ Individualvereinbarung / -beauftragung
- ✓ z.B. Artikelstammdaten importieren
- ✓ z.B. Rechtekonzept für Belegfreigabe Comfort

Anzahl Mandanten	Preis pro Mandanten in EUR
bis 20	50,0
21 bis 100	40,0
101 bis 250	30,0
251 bis 500	20,0
501 bis 1000	10,0
1001 bis 3000	7,5
Ab 3001	5,0

Einführung der E-Rechnungspflicht



Ohne E-Rechnungsvalidierung, entsteht ein Haftungsrisiko für die Kanzlei



Verantwortlich für die Validierung ist die Kanzlei (Risiko nicht abwälzbar)

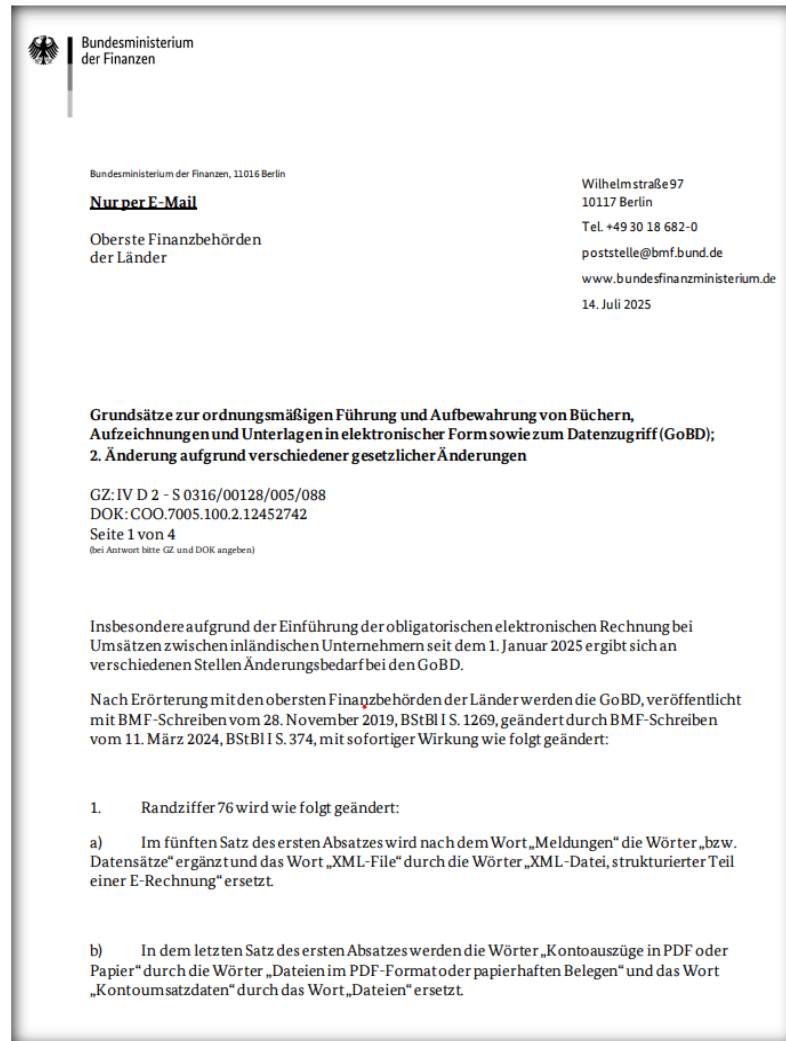


Nur mit DATEV Unternehmen Online ist die Validierung möglich und sichergestellt



Zugangsweg für E-Rechnungsportale angebunden werden (TRAFFIQX / Peppol)

Maßgeblichkeit des strukturierten Teils bei Hybridrechnungen



Maßgeblichkeit des XML-Teils

Gemäß Abschnitt 14.1b UStAE ist bei hybriden Rechnungsformaten, wie ZUGFeRD (mit XML und PDF), der strukturierte Teil (XML) rechtlich maßgeblich, nicht die visuelle Darstellung (PDF).

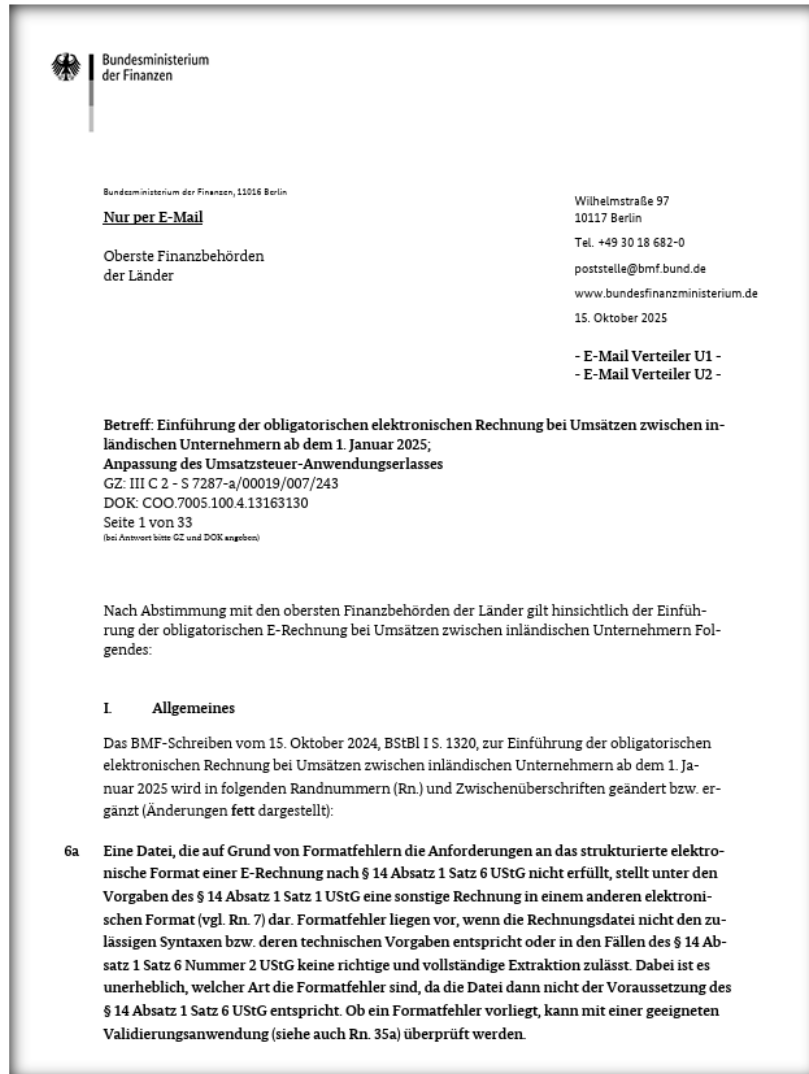
Pflichtangaben nach UStG

Der strukturierte Teil muss alle gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtangaben gemäß §§ 14, 14a UStG vollständig enthalten, um als rechtsgültige Rechnung zu gelten.



[Jetzt zum BMF-Schreiben](#)

Drei Fehlerkategorien bei E-Rechnungen



1

Formatfehler (Rn. 6a)

- Syntax entspricht nicht EN 16931 → keine E-Rechnung
- Vorsteuerabzug nur in Übergangsfrist (bis 2026/2027)

2

Geschäftsregelfehler (Rn. 6b)

- Logische Inkonsistenzen (fehlende Pflichtfelder etc.)
- Wenn USt-Pflichtangaben betroffen: **kein Vorsteuerabzug**
- Andere Angaben: Vorsteuerabzug möglich

3

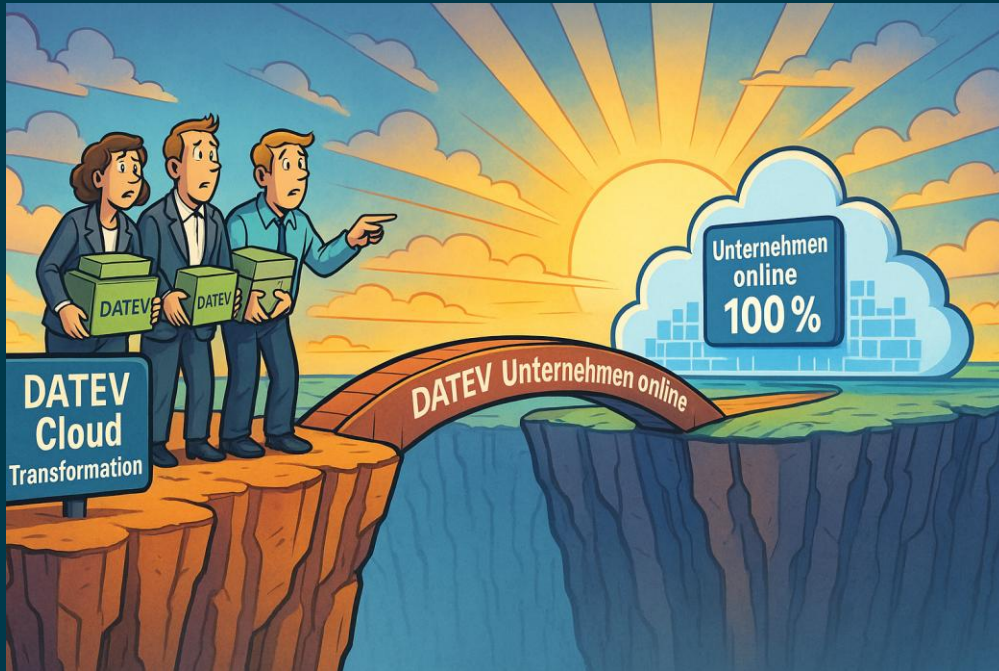
Inhaltsfehler (Rn. 35a)

- Falscher Steuersatz, falsche Leistungsbeschreibung, falscher Empfänger
- Immer: **keine ordnungsgemäße Rechnung** → **kein Vorsteuerabzug**
- Auch wenn formal syntaktisch alles korrekt ist



[Jetzt zum BMF-Schreiben](#)

Cloudstrategie (PETS) der DATEV



DATEV Zielstellung:
Alle Kanzleien bis 2029 in der Cloud.

Bereitstellung der Buchungsinformationen des Mandanten in digitalen Formaten zwingend erforderlich.

Das bedeutet:

- Mandantengenutzte Beraternummer
- Vertragsanlage
- Bestandsanlage
- Rechteverwaltung & SmartLogin / mIdentity
- Initialschulung der Mandanten in der Nutzung der DATEV Anwendungen
- Wiederkehrender Erklärungs- / Schulungsbedarf um Aktualität zu gewährleisten
- Beantwortung von Fragen

? Kann die Kanzlei neben dem Alltagsgeschäft diesen Schritt bei allen Mandanten alleine begleiten

DATEV Rechnungswesen & die „DUO-Pflicht“



- 25.03.2026 – einstimmiger Entscheid.
Bei Einführung des neuen DATEV Rechnungswesen wird die Nutzung von DATEV Unternehmen online ausdrücklich empfohlen Bestandsanlage

Nutzung ohne aktiven DATEV Unternehmen online-Vertrag beim Mandanten ist zwar möglich, aber ...

- ... reduzierte Prozesseffizienz im Bereich der E-Rechnung durch manuelle Tätigkeiten.
- ... keine schlanken, effizienten und reibungslosen Prozesse

(Quelle: (9+) Artikel: Marktvorbereitung DATEV Rechnungswesen & die „DUO-Pflicht“ – DATEVPartner)

? Klare Botschaft: Ist ein Weg ohne Unternehmen Online effizient und komfortabel? **NEIN!**

DATEV PETS & legislative Novationen

- 2025 E-Rechnungspflicht (Empfang)
- 2025 myDATEV – Kollaborative Zusammenarbeit via Cloud (ersetzt sukzessive den Arbeitsplatz)
- 2026 Verarbeitung fehlerhafter E-Rechnungen durch ausbleibende Validierung
- 2026 Beginn DATEV Lohn migriert in die Cloud (ersetzt sukzessive Lohn und Gehalt / LODAS)
- 2027 E-Rechnungspflicht (Versand)
- 2027 Kanzlei Management Next (ersetzt sukzessive Eigenorganisation)
- 2028 Beginnende Vorsteuerprobleme aufgrund fehlender E-Rechnungsvalidierung
- 2028 Finanzbuchhaltung Next (ersetzt sukzessive Buchführung)
- 2029 –
- 2030 Zu installierenden Programmkomponenten erreichen das Ende Ihres Lebenszyklus.
Es stehen nur noch Cloudangebote zur Verfügung.

Die drei Säulen jeder Prozessoptimierung



Datensicherheit & Compliance verbessern

Erfüllung jeglicher gesetzlichen Restriktionen im Rahmen der Verarbeitung durch die Kanzlei in Folge von Kanzlei 360 ° und während der Leistungserbringung durch die GBC Group

- **Daten- und informationsichere Verarbeitung**
GBC Group ist VdS, VDI und ISO 27001 zertifiziert
- **GoBD-konforme Belegverarbeitung und Archivierung**
fehlerfrei und transparent durch digitale Belegverarbeitung
- **Datenschutzkonformer, standardisierter Informationsfluss zur Kanzlei**
Einheitlich dokumentierbare Prozesse, Schutz vor Datenverlust und Cyberrisiken
- **Haftungsrisiko minimiert durch E-Rechnungsvalidierung**
Vorsteuerabzug dauerhaft sichergestellt, aktuell ca. 30 % der E-Rechnungen formal ungültig
- **DATEV Cloud-Ready**
Anforderung der DATEV Cloud Migration heute schon erfüllt

99,9 %

Rechtssicherheit durch rundum digitale Verarbeitungsprozesse



Prozesseffizienz steigern & Entlastung herbeiführen

Vollumfänglich DATEV Unternehmen Online Nutzung eliminiert Medienbrüche, manuelle Eingaben, Fehlerpotenziale und Rückfragen. Es bleibt Zeit für Beratung statt Routinearbeit.

- **Belegbuchung bis zu 3× schneller**
enormes Effizienzpotenzial durch Automatisierung
- **Marginaler Eigenaufwand bei Einführung**
Kommunikation, Bestellung, Einrichtung & Schulung übernimmt die GBC Group
- **Weniger Rückfragen**
GBC Group ist Projektansprechpartner für Ihre Mandanten
- **Stammdatenaktualisierung**
Stammdatenaktualität wird geprüft, Informationen zu Vorsystemen eingeholt und an die Kanzlei zurückgespielt
- **Einheitliche Verarbeitungsprozesse**
Sicherstellung der Effizienzsteigerung durch einheitliche skalierbare Verarbeitungsprozesse

Ø 98 %

Digitalisierungsgrad erreicht laut DATEV-Digitalisierungscockpit



Kostenvorteile & ROI realisieren

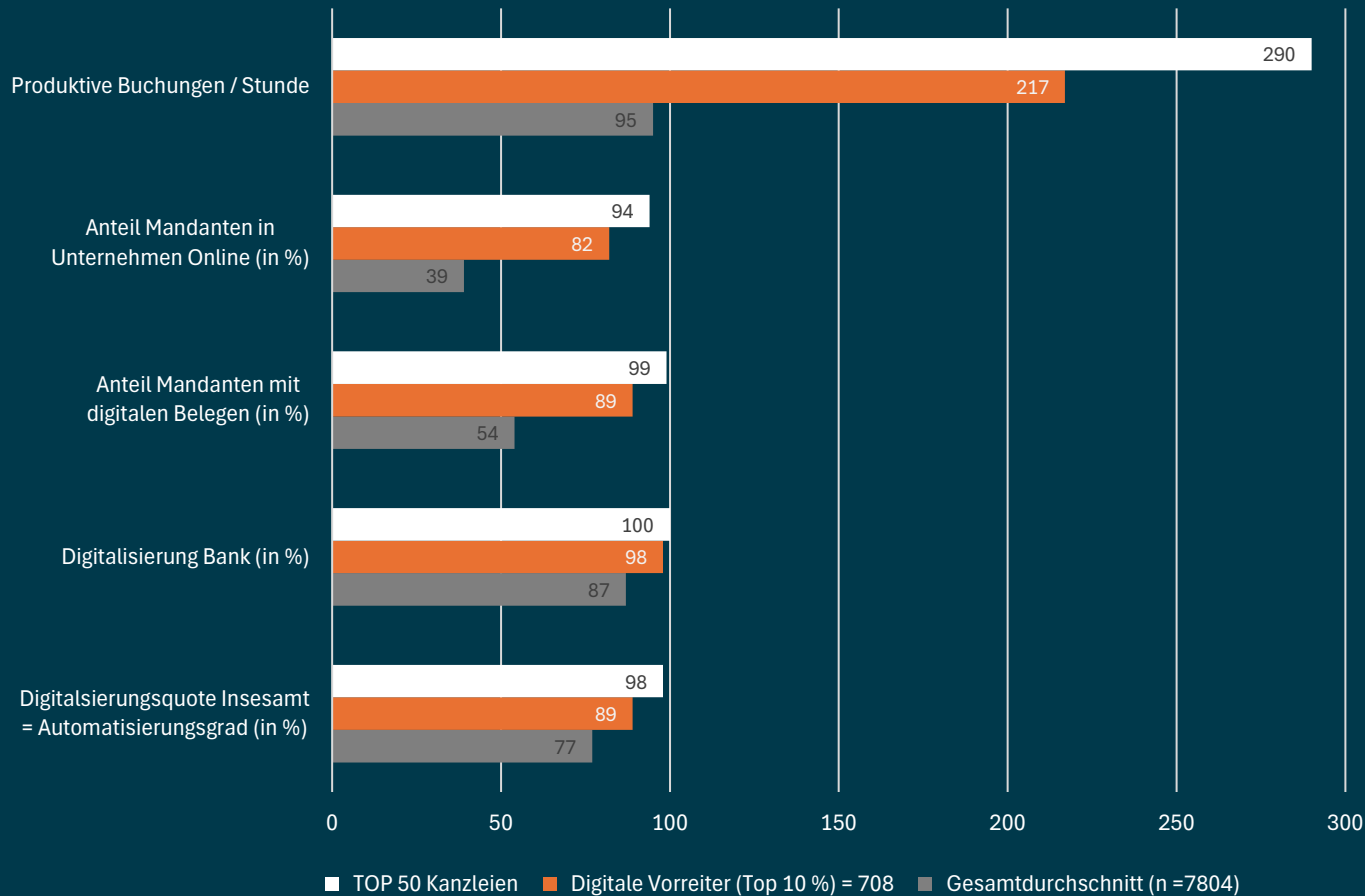
Das Angebot ist für die Kanzlei und alle ihre Mandanten kostenfrei (DATEV-Softwarekosten werden separat berechnet)

- **Kapazitäten für Neumandate schaffen**
wirtschaftlichen Erfolg der Kanzlei optimieren
- **Deckungsbeiträge erhöhen**
mehr Output bei gleichem Ressourcenaufwand
- **Mandantenbindung stärken**
digitale Zusammenarbeit erhöht Zufriedenheit, auch bei den Kanzleimitarbeitenden
- **Verarbeitungsqualität maximieren**
Ressourcenaufwand für Fehlersuche minimieren
- **First-Mover-Vorteil**
ab 2027/28 Kapazitäten knapp durch Masse

100 %

der Kanzleien konnten ihr Betriebsergebnis verbessern

Kennzahlen aus dem Digitalisierungscockpit



Erfolgsfaktoren für den Automatisierungsgrad

- ✓ Datenübergabe innerhalb der DATEV Lösungen nutzen Datenweitergabe
- ✓ Aktive Beteiligung der Mandanten im Erstellungsprozess (Identifikation resultiert in Datenqualität)
- ✓ Hohe Automatisierungsgrade durch strukturierte Daten aus Vorsystemen
- ✓ Konsequente Standardisierung der Arbeitsprozesse auf Kanzelseite

“ Digitalisierung ist keine Mandantenwahl, es ist eine Kanzleientscheidung.



Strategische Entscheidung treffen

Obligatorische Lizenzierung von DATEV Unternehmen Online, Belege Online (und weiteren Derivaten auf Mandantenwunsch)



Projekt starten

GBC Group beauftragen und Mandanten auf DATEV Unternehmen Online umstellen



Cloud Ready

Mit standardisierten und digitalen Prozessen gemeinsam mit den Mandanten die Zukunft gestalten



- | | | |
|-----|--|---------------------|
| 1 | Grundsatzentscheidung und Beauftragung / Kick-Off mit Consultant | Kanzlei / GBC Group |
| 2 | Bestellung und Versand Partnerkarte (inkl. Transportpin) | Kanzlei |
| 3 | Er- und Bereitstellung der Mandantenliste | Kanzlei |
| 4 | Bereitstellung Hilfedokument zu Prozessabläufen für Kanzleiansprechpartner | GBC Group |
| 5 | Mandantenankündigung K360° (Mailvorlagen vorhanden) | Kanzlei |
| 6 | DATEV Unternehmen Online Verträge und Bestände werden angelegt | GBC Group |
| 7 | Erste Kontaktaufnahme durch Mailing der GBC Group | GBC Group |
| 8 | Auftaktwebinar für Mandanten | GBC Group |
| 9 | Auswertung der Fragebögen und Anlage weiterer Module | GBC Group |
| 10 | “Mobilisierung” von inaktiven Mandanten durch zweites Mailing | Kanzlei |
| 11 | Bestellung SmartLogins und Rechteadministration durch GBC | GBC Group |
| 12 | Schulung der Mandanten im Video- & Webinarformat | GBC Group |
| (13 | Einführung einer kostenpflichtigen Digitalisierungspauschale für “Verweigerer” | Kanzlei) |

Kanzlei 360°

Eine strategische Entscheidung für eine dig**IT**ale
Zusammenarbeit mit Mandanten.